

Es ist uns ein besonderes Anliegen Ihre persönlichen Daten zu schützen. Deshalb verarbeiten wir Ihre Daten ausschließlich auf der Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen. Wir möchten Sie mit dieser Datenschutzerklärung über die wichtigsten Aspekte der Datenverarbeitung informieren. Grundlage dafür ist die seit 25.5.2018 gültige Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Die darin enthaltenen Grundsätze wie Datenminimierung, Transparenz und Sicherheit haben deshalb bei uns höchste Priorität.

1. Weshalb werden Daten über Sie gespeichert?

Wir benötigen personenbezogene Daten, um den Auftrag der Eingliederung ins Arbeitsleben und Gesellschaft, der Rehabilitation von Menschen mit Behinderung sowie der Bildung, Integration und Erziehung von Kindern erfüllen zu können. Kunden- und Lieferantendaten werden aufgrund der betrieblichen Geschäftsbeziehungen verarbeitet. Die Daten werden nur zweckgebunden und auf rechtmässiger Grundlage genutzt.

2. Von welchen Personengruppen wird welche Art von Daten verarbeitet?

**Menschen mit Behinderung, Interessenten** sowie **Beratungssuchende** und ggfs. deren **Angehörige** bzw. **gesetzliche Betreuer** (Beschäftigten- und Betreuungsdaten, u.a. Gesundheitsangaben, Daten zur Lohn- und Entgeltabrechnung / Kontaktdaten von Angehörigen bzw. des gesetzlichen Betreuers / Bewohnerdaten / Angaben zum Untermietvertrag), **Kinder** und deren **Personensorgeberechtigte** (persönliche Angaben zum Kind und den Personensorgeberechtigten, Daten zur Förderung, Betreuung und Erziehung), **Kunden** (Kontaktdaten, Bestell- und Auftragsdaten, Liefer- und Abrechnungsdaten), **Lieferanten** (Kontaktdaten, Bestell-, Liefer- und Abrechnungsdaten), **Kooperationspartner und Interessenten** (Kontakt-, Abrechnungs- und Leistungsdaten).

3. Wo werden die Daten gespeichert?

Die Daten werden in Papierform sowie zunehmend elektronisch gespeichert. Hierfür werden verschiedene Software-Programme eingesetzt, um die Arbeit effizienter durchführen zu können. Um unbefugten Zugriff auf die Daten zu verhindern, werden entsprechende Schutzmaßnahmen getroffen (s. Punkt 6).

4. Herkunft der Daten

Grundsätzlich werden die Daten direkt beim Betroffenen erhoben. In erforderlichen Fällen werden Daten von öffentlichen Stellen und Behörden, u.a. auch von Schulen oder ärztlichen bzw. medizinischen Einrichtungen herangezogen.

5. Werden Ihre personenbezogenen Daten weitergegeben?

Zur Erfüllung der gesetzlichen Anforderungen werden Daten an die entsprechenden Behörden bzw. Kostenträger weitergegeben. Intern werden Kundendaten an die zuständigen Stellen, wie z.B. Sozialdienst oder Verwaltung weitergeleitet. Für eine Weitergabe der Daten an andere Stellen oder Dritte bedarf es einer Einwilligung des Betroffenen. Des Weiteren geben wir Aufträge im Rahmen der Auftragsverarbeitung nach § 28 DS-GVO in sehr eingeschränktem Umfang an ausgewählte Geschäftspartner weiter. Es werden keine Daten an ein Drittland übermittelt.

6. Wie werden Ihre Daten geschützt?

Zum Schutz der Daten setzen wir angemessene technische und organisatorische Maßnahmen ein wie z. B. Firewall und Passwortschutz zur IT-Sicherheit.

7. Wie lange werden die Daten gespeichert bzw. wann werden die Daten gelöscht?

Grundsätzlich werden die Daten nach der Zweckerfüllung (z.B. Beendigung des Auftrags oder Vertrags) gelöscht, sofern die technischen und organisatorischen Mittel dazu zur Verfügung stehen. Unterliegen die Daten gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, werden diese nach Ablauf der Frist routinemäßig gelöscht, falls sie nicht mehr zur Vertragserfüllung erforderlich sind.

8. Können Daten berichtigt bzw. auf Wunsch gelöscht werden?

Auf Ihren Wunsch hin können gespeicherte Daten berichtigt, der Zugriff eingeschränkt oder gelöscht werden, sofern keine gesetzlichen Bestimmungen dem entgegenstehen. Bitte kontaktieren Sie dazu den Ansprechpartner unter Punkt 11.

9. Recht auf Auskunft

Sie haben das Recht Auskunft darüber zu erhalten, welche Daten von Ihnen gespeichert sind. Bitte kontaktieren Sie dazu den Ansprechpartner unter Punkt 11.

10. Widerspruchsrecht

Es besteht nach Art. 21 DS-GVO grundsätzlich ein Widerspruchsrecht. Bitte kontaktieren Sie dazu den Ansprechpartner unter Punkt 11.

11. Kontaktstellen

Wenn Sie Fragen zu unserer Datenschutzerklärung, zu Ihrem Auskunfts- oder Widerspruchsrecht haben, können Sie sich direkt an unseren Datenschutzbeauftragten wenden. Es besteht auch ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:  
Bay. Landesamt für Datenschutzaufsicht, Promenade 27, 91522 Ansbach  
Tel. 0981/53-1300.

noris inklusion gGmbH  
Bertolt-Brecht-Str. 6  
90471 Nürnberg

Geschäftsführer:  
Christian Schadinger  
Tel. 0911-47576-1101

Datenschutzbeauftragter:  
Margit Bock  
Tel. 0911-47576-1430  
[datenschutz@noris-inklusion.de](mailto:datenschutz@noris-inklusion.de)

Nürnberg, den 29.01.2019